

Berlin, 23. März 2015

Pressemitteilung

GESOBAU: Erneute Auszeichnung für erfolgreiches Compliance Management

Die Initiative Corporate Governance untersuchte in einer zweiten Stufe die Weiterentwicklung des Wertemanagements des städtischen Wohnungsunternehmens.

Nach 2013 bestätigte die Initiative Corporate Governance der deutschen Immobilienwirtschaft e.V. (ICG) der GESOBAU jetzt zum zweiten Mal eine gelungene Implementierung des ICG-zertifizierten Wertemanagements in ihre Geschäftsprozesse. Das Zweitaudit knüpft an das Zertifizierungsverfahren von 2013 an und überprüft alle ergriffenen Maßnahmen zur Fortführung und Weiterentwicklung des Compliance-Management Systems.

Im Rahmen des Zweitaudits erfolgte die Evaluierung der Maßnahmen und Empfehlungen zur weiteren Entwicklung und Verbesserung des Compliance-Programms aus dem Erstaudit. Wichtige Bausteine bildeten dabei ethische Grundsätze wie Fairness, Nachhaltigkeit, Leistungsbereitschaft, Qualitätsorientierung und unternehmerische Verantwortung. Die GESOBAU berichtete über ihre aktuellen Compliance-Aktivitäten, wie zum Beispiel die 2014 gestartete Grundwerte-Diskussion innerhalb der Belegschaft, und stellte ihre neue Compliance-Risikomatrix vor, die eine bessere Risikobewertung und -kontrolle ermöglicht. Bei der Zweitauditierung ging die ICG methodisch analog zur Erstauditierung vor. Anders als bei der vorherigen Auditierung wurden die Einzelgespräche jedoch nicht nur mit den Führungskräften aus der ersten Ebene geführt, sondern auch mit jenen der zweiten Ebene, d.h. mit Gruppen- und Kundencenterleitern aus den operativen und strategischen Bereichen („Tone from the Top“). Im Audit 2016, an dem die GESOBAU wieder teilnehmen wird, sollen dieser Strategie folgend auch Mitarbeiter interviewt werden.

„Auf die wiederholte Auszeichnung sind wir sehr stolz“, sagt Jörg Franzen, Vorstandsvorsitzender der GESOBAU AG. „Die Zertifizierungen zeigen uns deutlich, wie wichtig es ist, dass wir uns in unserem täglichen Handeln, bei jeder Entscheidung, im Kundengespräch und mit Partnern wertekonform und regelgerecht verhalten. Wir entwickeln auf dieser Grundlage unser Compliance Management stetig weiter. Dass wir dabei erfolgreich sind, dokumentieren auch unsere Nachhaltigkeitsberichte, in denen wir unsere Unternehmenspolitik transparent darlegen.“

Über die Initiative Corporate Governance

Die ICG hat sich im Herbst 2002 mit dem Ziel konstituiert, Wettbewerbschancen der deutschen Immobilienbranche durch die Entwicklung sowie Um- und Durchsetzung von Standards für nachhaltige, wertorientierte Unternehmensführung zu verbessern. Zur Umsetzung der Leitlinien und Standards organisiert die ICG regelmäßig Best-Practice-Workshops, Arbeitsgruppen für Entscheider und veranstaltet jährlich das Jahresevent „The German Real Estate Summit“. Mit den Seminaren der ICG Real Estate Board Academy soll zukünftigen und aktuellen Aufsichts- und Beiräten das notwendige Rüstzeug für verantwortungsvolles, erfolgreiches Handeln vermittelt

Pressekontakt:

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin

Tel.: (030) 4073-1236, Kirsten.Huthmann@gesobau.de

GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de

werden. Rund 60 führende Unternehmen der Immobilien-Branche haben sich der Initiative als Firmenmitglieder angeschlossen, ebenso viele prominente Vertreter der Branche gehören ihr auch als persönliche Mitglieder an. Seit der Gründung des ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V. im Jahr 2006 in Berlin, arbeitet die ICG eng mit diesem zusammen.

GESOBAU AG

Die landeseigene GESOBAU AG bewirtschaftet mit Tochtergesellschaften einen Bestand von rund 41.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“, die zurzeit zur Niedrigenergiesiedlung umgebaut wird, ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben. Eine nachhaltige Entwicklung ist das Geschäftsmodell der GESOBAU. So hat sie unter anderem bereits große Erfolge bei der Reduzierung von Treibhausgasen durch energetische Modernisierung in der Großsiedlung Märkisches Viertel in Berlin-Reinickendorf erzielt. Seit 2014 baut die GESOBAU auch wieder neu, und erweitert durch Neubau und Ankauf den städtischen Wohnungsbestand. 2010 wurde die GESOBAU als erstes Immobilienunternehmen mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet.

Pressekontakt:

Kirsten Huthmann, Pressesprecherin
Tel.: (030) 4073-1236, Kirsten.Huthmann@gesobau.de
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de